

## Geographische Liste der Ahnenfamilien (Zustand Dezember 1995)

Heutiger Staat:	Land/Region/Kanton:	Ortschaft:	Familien:		
Frankreich (F)	<u>Bas-Rhin</u> (BR)	Dettwiller	Jsaac		
		Duttlenheim	Bloch, Baumgart		
		Itterswiller	Lehmann		
		Kolbsheim	Jung		
		Oberscheffolsheim	Levy		
		Strasbourg	Bloch, Lehmann		
		<u>Haute-Saône</u> (HS)	Hericourt	Bacharach	
			<u>Haut-Rhin</u> (HR)	Altkirch	Blum, Jung, Levy, Meyer
				Bartenheim	Dreyfus
			Dornach	Jung	
	Dürmenach		Blum, Hauser, Meyer, Ulmann, Wurmsser		
	Guebwiller	Lehmann			
	Hagenthal	Bloch, Rueff			
	Hartmannswiller	Bacharach			
	Hegenheim	Jung, Picard			
	Herrlisheim	Ruff			
	Jungholtz	Bloch, Lehmann			
	Mulhouse	Jung			
	Niederhagenthal	Bloch, Jung, Levy, Meyer, Picard			
	Sierentz	Levy, Meyer			
Soultz	Bloch, Lehmann				
Schweiz (CH)	<u>Appenzell Ausserrhoden</u> (AR)	Herisau	Jsaac, Meier, Schwob		
	<u>Basel</u> (BS)	Basel	Dreyfus, Dreyfuss, Goetschel, Hemmendinger, Rueff		
	<u>Baselland</u> (BL)	Gelterkinden	Blum, Jung		
		Sissach	Jung		
	<u>Bern</u> (BE)	Bern	Dreyfuss		
	<u>Solothurn</u>	Olten	Schwob		
	<u>St.Gallen</u> (SG)	St.Gallen	Jsaac		
	<u>Zürich</u> (ZH)	Zürich	Jsaac, Jung, Levy		
	USA	Staat und Ortschaft unbekannt	Fuchs	□	

802



## Sammlung aus dem südlichen Elsass

Geschrieben in den Jahren 1660-1750

bearbeitet von Günter Boll und Daniel Teichman

Der oberelsässische Rabbiner Simon Blum, der sich vor 1670 mit einer Tochter des Viehhändlers und Metzgers Gabriel Bloch von Gebweiler verheiratet hatte, scheint zwischen 1685 und 1700 eine Zeitlang als Landrabbiner der im Oberelsass und im Sundgau ansässigen Juden amtiert zu haben. R. Moïse Ginsburger (1865-1949) bezeichnet ihn nach den übereinstimmenden Angaben der Nekrologien des Memorbooks von Niederehnheim (1737) und des älteren der beiden Hagenauer Memorbücher als "rabbin à Brisach et dans le Haut-Rhin"<sup>1</sup> Entsprechend der 1681 von König Ludwig XIV verfügten Residenzpflicht<sup>2</sup> wohnte der jeweili-

ge Vorsitzende des Rabbinergerichtes ("Aw Bet Din") am Sitz des 1658 geschaffenen "Conseil souverain d'Alsace", der 1674 von Ensisheim nach Breisach und 1681 von dort in die "ville neuve St. Louis les Brisac" verlegt worden war. Nachforschungen über die Amtstätigkeit des vor 1706 verstorbenen Rabbiners Simon Blum in der nicht mit Neubreisach zu verwechselnden "Ville Neuve", die nach der im Frieden von Rijswijk (1697) vereinbarten Rückgabe Altbreisachs an Österreich (1700) geschleift wurde, haben bis jetzt zu keinem greifbaren Ergebnis geführt. Fünf Jahre nachdem mich Herr D. Ingold aus Cernay um die Überset-

zung des 1668-1690 von R. Simon Blum und 1705-1750 von seinem 1683 geborenen Sohn Hirz Blum ("commis rabbin à Uffholtz") geführten Beschneidungsregisters<sup>3</sup> gebeten hat, ist es mir dank der freundlichen Hilfe von Herrn J. Scheuer in Basel endlich möglich, der genealogisch interessierten Öffentlichkeit wenigstens den älteren Teil des Mohelbuchs zugänglich zu machen, der die bis in die sechziger Jahre des 17. Jahrhunderts zurückreichende Tätigkeit des R. Simon Blum als Beschneider in dreissig linksrheinischen Ortschaften zwischen Colmar und Basel belegt.

Günter Boll ◊



Wie bereits in einer früheren Nummer erwähnt (s. *Maajan* 33, S. 714), befindet sich in der Handschriftenabteilung der Nationalbibliothek in Jerusalem, in Givat Ram, ein Manuskript, welches unter obigem Titel katalogisiert ist. Es umfasst 67 Seiten und ist in aschkenasischer Kursivschrift, teilweise kalligraphisch, geschrieben. Die Sammlung enthält Schriften des Schimon ben Naftali Bluma und seines Sohnes, Naftali ben Schimon (vgl. Kasten). Für genealogische Belange speziell interessant sind die Mohelbücher sowie Verzeichnisse der Hochzeiten. Der Sohn, Naftali ben Schimon, schreibt, dass er im Jahr 1704 die Bücher von seinem verstorbenen Vater geerbt hat und entsprechend finden sich seine Einträge ab 1704 (Beschneidungen) bzw. ab 1706 (Hochzeiten). Es ist unklar, weshalb die letzte Hochzeit, welche sein Vater durchführte, im Jahre 1678 stattfand, während er noch bis 1689 als Mohel fungierte.

Wer war wohl in den dazwischenliegenden 15-25 Jahren für rituelle Anlässe in der Gegend zuständig?

Unser Ziel ist es, ein handliches Werkzeug für genealogische Forschung anzubieten, weshalb wir darauf verzichtet haben, die wortgetreue Übersetzung von Herrn Boll wiederzugeben, sondern seine Arbeit als Grundlage benutzt haben um die Daten tabellarisch darzustellen

Um jedoch etwas von der Authentizität des über 300 Jahre alten Manuskriptes wiederzugeben, haben wir die Eintragungen der ersten Kolonne transkribiert und die Übertragung von Herrn Boll gegenübergestellt. Die umstehende Doppelseite präsentiert das Ergebnis dieser Arbeit sowie eine Darstellung der ersten Seite des Originals (enthält zwei Kolonnen).

Nachfolgend beginnen wir mit dem

Abdruck der aus dem Mohelbuch von Schimon ben Naftali gewonnenen Daten in Listenform. Dargestellt werden:

- Name des Kindes
- "Rufname" (wo erwähnt)
- Name des Vaters
- Name des Sandik
- jüdisches Beschneidungsdatum
- allgemeines Datum
- Bemerkungen.

Unter Bemerkungen werden u.a. die sehr wertvollen Informationen zusammengefasst, welche der Mohel über verwandtschaftliche Beziehungen (zwischen Kindsvater und Sandik oder auch zwischen Vater oder Sandik und dem Mohel) festgehalten hat.

Die Illustration auf der 4. Umschlagseite dieser Nummer entstammt ebenfalls dem hier beschriebenen Manuskript.

Daniel Teichman

803

ÜBERSICHT ÜBER GENEALOGISCH VERWERTBARE TEILE DES BEARBEITETEN MANUSKRIPTES  
(chronologisch geordnet)

Autor	Zeitraum	Inhalt	Nummern	Seiten
Schimon ben Naftali Blum	1668-1689	Mohelbuch	1-128 129-144	1a-36 5a
Schimon ben Naftali Blum	1671-1678	Hochzeiten		66b
Naftali ben Schimon Blum	1704-1750	Mohelbuch	1-27 restl. nicht numeriert	5a-10a 4a u. 4b
Naftali ben Schimon Blum	1706-1750	Hochzeiten		61, 63-67
Naftali ben Schimon Blum?	1708-1728	Geburtsdaten von Mitgliedern der Familie Blum		196
Sohn des obigen?	1753-1763	Geburtsdaten von Mitgliedern der Familie Blum		106
derselbe?	1785	Geburtsdaten von Mitgliedern der Familie Blum		446

Fussnoten:

1. Moïse Ginsburger: Les Mémoires alsaciens, Revue des Etudes juives, tomes 40 et 41 (Paris 1900); Bd. 41, S. 134
2. Ordonnances d'Alsace, hg. von François-Henri de Boug (Colmar 1775); Bd. 1, S. 102
3. Mohelbuch des R. Simon Blum (144 Beschneidungen / 13.2.1668-19.7.1690), fortgeführt von seinem Sohn R. Hirz Blum (307 Beschneidungen / 3.6.1705-30.4.1750), aufbewahrt in der Jüdischen National- und Universitätsbibliothek Jerusalem (Handschriften-sammlung Heb. 8° - 3261)





Weil ich sah, dass wir, die wir wegen unserer Sünden unter die Nationen zerstreut wurden, versprengt zwischen den Nichtjuden und unter den Völkern verstreut sind, der eine in der Stadt und der andere auf dem Land, und sich nur wenige von uns berufen fühlen, mit ihren Händen die Pflicht des Beschneidens zu erfüllen, habe ich mich aufgerafft und mannhaft meine Lenden gegürtet, um den Bund unseres Vaters Abraham aufrechtzuerhalten und zu bekräftigen. In Seinem Erbarmen und in Seiner grossen Güte hat mir der Ewige geholfen, als ersten Sohn des Bundes den Sohn des seligen Salmann Jungholtz auf dem Schoss des Herrn Elia Issenheim zu beschneiden. Ich habe ihm den Namen seines Vaters Meschullam genannt Salmann gegeben. Und ich hoffe zu G'tt, so wie er mir vergönnt hat, dieses Gebot zu beginnen, so möge er für mich beenden und mich dabei auch fortan und allezeit kein Hindernis zum Straucheln bringen. Dies sind die Worte des geringen Schimon, des Sohnes meines Herrn und Vaters Naphtali Blum, der lange und gute Tage leben möge. Heute, am Montag, dem 1. Adar 428 nach der kleinen Zählung.

- der 2. Sohn des Akiva Katz von Bollweiller auf den Knien des Nathan Sulzmatt. Und ich nannte seinen Namen Elieser heute Montag 25. Sivan 428 nach der kleinen Zählung.
- 804** der 3. Sohn des Lejb Zilisse auf den Knien meines Verwandten Hirz Wattweiller. Und ich nannte seinen Namen Joel heute Montag 27. Elul 428 nach der kleinen Zählung.
- der 4. Sohn des Mosche Sulzmatt auf den Knien des Lasi Muzik und ich nannte seinen Namen Elieser genannt Lasi heute Donnerstag 27. Cheschvan 429 nach der kleinen Zählung.
- der 5. Sohn des Getschlik von Isenheim auf den Knien des Josef Sulz und ich nannte seinen Namen Meschulam genannt Salman heute am heiligen Schabbat und Jom Kippur 430 nach der kleinen Zählung.
- der 6. Sohn des Alexander von Sennheim auf den Knien des Schmuel Sulzmatt und ich nannte seinen Namen Rafael heute Freitag 14. Cheschvan, 430 nach der kleinen Zählung.
- der 7. Sohn des Leiser von Sennheim auf den Knien seines Schwagers Jekel Reine und ich nannte seinen Namen Menachem genannt Mendlin heute Montag 23. Kislev 430 nach der kleinen Zählung.



יען שראיתי אשר בעונותינו נתפורנו בין האומות מפוזרים ומפורדים בין הגוים ונפוצים אל העמים אחד בעיר ושנים במדינה ומעט מזער מבני עמינו מתעוררים לאמן את ידיהם לקים מצות המול ימול בנים לא אומן בס על כן נערתי חצני ואזרתי כנגד חלצי להתחזק ולהתעורר בבריתו של אברהם אבינו וזכני השיי' ברחמי וברוב חסדיו למול בן ברית ראשון בנו של זלמן יונקהולץ ע"ה בחיק כמר אל"י איזנהיים וקראתי שמו משולם המכונה זלמן כשם אביו ואקוה לאל ית' שכשם שזיכני להתחיל המצוה הזאת כך יגמור בעדי ויצילני ממכשול מעתה ועד עולם כ"ד השפל שמעון בן לא"י נפתלי שלייט בלומא ביום יום ב אדר תי"ו כ"ף ח"ת לפ"ק

הב בנו של עקיבא כץ מבלוויילר בחיק כמר נתן זולצמט וקראתי שמו אליעזר היום יום ב כ"ה סיון תכ"ח לפ"ק.

הג בנו של ליב ציליסא בחיק ש"ב הירץ וואטוילר וקראתי שמו יואל היום יום ב כ"ז אלול תכ"ח לפק.

הד בנו של משה זולצמט בחיק כמר לאזי מוציך וקראתי שמו אליעזר המכונה לאזי היום יום ה כ"ז חשון תכ"ט לפק.

הה בנו של געטשליק מאיזנהיים בחיק יוסף זולץ וקראתי שמו משולם המכונה זלמן היום יום שבת קודש ויום כפורים תי"ו למי"ד לפק.

הו בנו של אליכסנדר מסענהיים בחיק שמואל זולצמט וקראתי שמו רפאל היום יום ו י"ד חשון ת"ל לפק.

הז בנו של ליזר מסענהיים בחיק גיסו יעקל ריינא וקראתי שמו מנחם המכונה מענדלין היום יום ב כ"ג כסליו ת"ל לפק.

אשר ראיתי אשר בעונותינו נתפורנו בין האומות מפוזרים ומפורדים בין הגוים ונפוצים אל העמים אחד בעיר ושנים במדינה ומעט מזער מבני עמינו מתעוררים לאמן את ידיהם לקים מצות המול ימול בנים לא אומן בס על כן נערתי חצני ואזרתי כנגד חלצי להתחזק ולהתעורר בבריתו של אברהם אבינו וזכני השיי' ברחמי וברוב חסדיו למול בן ברית ראשון בנו של זלמן יונקהולץ ע"ה בחיק כמר אל"י איזנהיים וקראתי שמו משולם המכונה זלמן כשם אביו ואקוה לאל ית' שכשם שזיכני להתחיל המצוה הזאת כך יגמור בעדי ויצילני ממכשול מעתה ועד עולם כ"ד השפל שמעון בן לא"י נפתלי שלייט בלומא ביום יום ב אדר תי"ו כ"ף ח"ת לפ"ק

הב  
הג  
הד  
הה  
הו  
הז



806

Nr.	Ortschaft	Name	genannt	Vater	Sandik	jüd. Datum	allg. Datum	Bemerkungen
1	Jungholtz	Meschulam	Salman	Salman s.A.	Eli Issenheim	Mo, 1. Adar 428	13.02.1668	Vater vor Geburt gest.
2	Bollwiller	Eliaser	Akiva Katz		Natan Soultzmatt	Mo, 28. Sivan 5428	04.06.1668	
3	Zillisheim	Joel	Lejb		Hirz Wattwiller	Mo, 27. Elul 5428	03.09.1668	
4	Soultzmatt	Eliaser	Lase	Mosche	Lase Mutzig	Do, 27. Cheschvan 5429	01.11.1668	
5	Issenheim	Meschulam	Salman	Getschlik	Josef Soultz	Schabat und Jom Kippur ...	05.10.1669	
6	Sennheim	Rafael	Alexander		Schmuel Soultzmatt	Fr, 14. Cheschvan 5430	08.11.1669	
7	Sennheim	Menachem	Mendlin	Leiser	Jekel Rhinau	Mo, 23. Kislew 5430	16.12.1669	
8	Bollwiller	Eliakim	Salman	Seligmann Segal	Wolf Wattwiller	Fr, 3. Schwat 5430	24.01.1670	Sandik ist Verwandter des Mohel
9	Steinbrunn	Reuven	Anschel		Samuel Soultzmatt	Do, 23. Schwat 5430	13.02.1670	
10	Sennheim	Isaac	Juda Katz		Elie Katz	Mi, 20. Adar 5430	12.03.1670	Sandik ist Bruder des Vaters
11	Zillisheim	Menachem	Moling	Leib	Koppel	Do, Lag Baomer 5430	08.05.1670	Sandik ist Schwiegervater des Mohel
12	Bollwiller	Baruch	Joseph		Götschlik Issenheim	Fr, 26. Tischri 5431	10.10.1670	Sandik ist Schwager des Vaters
13	-	Jehuda	Leib	Oser	Liberlin Bouxwiller	Do, 14. Kislew 5431	27.11.1670	Vater ist ein Gast Sandik ist Gemeindevorsteher
14	Bollwiller	Abraham	Isaie		Hirtz Kippenheim	Do, 21. Elul, 5431	27.08.1671	Sandik ist Schwager des Vaters
15	Soultzmatt	Samson	Moses		Jechiel Steinbrunn	Schabbat, 23. Elul 5431	29.08.1671	Sandik ist Schwager des Vaters
16	Wettolsheim	Menachem	Mendlin	Abraham Segal	Isaie Segal	Do, 24. Kislew 5432	26.11.1671	Vater ist Schwiegervater eines Kindes des Mohel Sandik ist Vater des Vaters
17	Uffholtz	Mordechaj	Reuven		Mohel selber	Do, 16. Tevet 5432	17.12.1671	Schwiegervater des Vaters heisst Abraham Uffholtz
18	Fröningen	Alexander	Bendit ?		Koppel	Di, 4. Adar I 5432	02.02.1672	Sandik ist Schwiegervater des Mohel

(Fortsetzung folgt)